

# Montage- und Bedienungsanleitung

## Fernbedienung mit Raumfühler RFF-60S

Art. 0450000998 - 0444

Mit der Fernbedienung RFF 60S kann der jeweilige Heizkreis von externer Stelle aus beeinflusst werden.

Die Funktionen umfassen im einzelnen:

- Erfassung der aktuellen Raumtemperatur (Raumfühler)
- Betriebsartumschaltung (1)  
(Automatikbetrieb - Heizen - Absenken)
- Korrektur der aktuellen Raum-Solltemperatur (2)  
(gewünschte Tages- bzw. Absenkttemperatur)

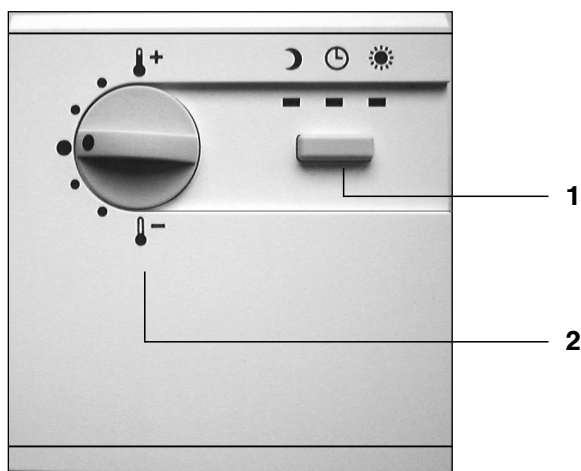


Abb. 1 – Frontansicht

### Erfassung der aktuellen Raumtemperatur

Der integrierte Raumfühler ermittelt die aktuelle Raumtemperatur für alle raumtemperaturbezogenen Funktionen und leitet die Meßwerte über die vieradrige Datenbusleitung zum Zentralgerät weiter.

Sofern erforderlich, kann der Raumfühler deaktiviert werden. Hierzu ist nach Entfernen des Frontdeckels der rechts unten angeordnete Schiebeschalter auf die **untere** Position (1) zu stellen (siehe Abb. 2).

Befindet sich der Schiebeschalter auf der **oberen** Position (ON), wird der Raumfühler aktiviert

### Korrektur der aktuellen Raumtemperatur

Mit dem Drehknopf (2) kann die am Zentralgerät eingestellte gewünschte Raumtemperatur **TAG** (☀) bzw. abgesenkte Raumtemperatur **NACHT** (☾) bezogen auf die Mittelstellung um ± 6K verändert werden.

Drehung im Uhrzeigersinn (↻) : Temperaturzunahme

Drehung gegen Uhrzeigersinn (↺) : Temperaturabnahme

### Betriebsartumschaltung

Die gewünschte Betriebsart wird mit der Taste (1) ausgewählt (ca. 2 - 3 Sekunden gedrückt halten) und durch die zugehörige Leuchtdiode angezeigt.

- ☰ - **AUTOMATIKBETRIEB**  
Der Heizkreis wird ständig nach Vorgabe des im Zentralgerät eingestellten Automatikprogramms ☰1, ☰2 oder ☰3 zu- bzw. abzüglich der Einstellung am Drehknopf (2) geregelt.
- ☀ - **STÄNDIGER HEIZBETRIEB – PARTY**  
Der Heizkreis wird ständig nach Vorgabe der gewünschten Tages-Raumtemperatur zu- bzw. abzüglich der Einstellung am Drehknopf (2) geregelt.
- ☾ - **STÄNDIG REDUZIRTER BETRIEB**  
Der Heizkreis wird ständig nach Vorgabe der gewünschten abgesenkten Raumtemperatur zu- bzw. abzüglich der Einstellung am Drehknopf (2) geregelt.  
Sofern in der Hausebene des Zentralgerätes im Parameter REDUZIERTE BETRIEBSART die ECO-Funktion eingestellt wurde, wird der Heizkreis im frostgesicherten Abschaltbetrieb unter Berücksichtigung der eingestellten Minimaltemperatur geregelt.

### Wichtiger Hinweis:

Sofern von einer Raumstation RS 10 mit aktiviertem Betriebsartenzugriff die zeitlich begrenzten Betriebsarten

- PARTY
- ABWESEND
- URLAUB

aufgerufen wurden, erfolgt in der Fernbedienung RFF 60S eine Rückmeldung in Form einer blinkenden Anzeige:

Raumstation RS 10	Fernbedienung RFF 60S
PARTY	Leuchtdiode ☀ blinkt
ABWESEND	Leuchtdiode ☾ blinkt
URLAUB	Leuchtdiode ☰ blinkt

Hierbei kann mittels der Taste (1) jederzeit auf eine andere Betriebsart umgeschaltet werden.

## Busadresse (Heizkreiskennzahl)

Die Ankopplung der Fernbedienung an das Zentralgerät erfolgt über eine 4-adrige Datenbusleitung. Damit die Kommunikation zwischen Fernbedienung und Zentralgerät auf den jeweiligen Heizkreis beschränkt bleibt, muß eine entsprechende Heizkreiskennzahl eingestellt werden.

Die Zuordnung der Heizkreiskennzahl ist abhängig von der jeweiligen Bus-Adresse des mit der Fernbedienung in Verbindung stehenden Zentralgerätes gemäß nachstehender Tabelle:

Gerätfunktion	Teilnehmer-Nummer	Heizkreis-funktion	Heizkreis-kennzahl
Basis-Regler (1. Zentralgerät)	1	Mischerkreis 1	1
		Mischerkreis 2	2
		Kesselkreis	3
Heizkreis- Erweiterung (2. Zentralgerät)	2	Mischerkreis 1	4
		Mischerkreis 2	5
		Kesselkreis	6
Heizkreis- Erweiterung (3. Zentralgerät)	3	Mischerkreis 1	7
		Mischerkreis 2	8
		Kesselkreis	9
Heizkreis- Erweiterung (4. Zentralgerät)	4	Mischerkreis 1	A
		Mischerkreis 2	B
		Kesselkreis	C
Heizkreis- Erweiterung (5. Zentralgerät)	5	Mischerkreis 1	D
		Mischerkreis 2	E
		Kesselkreis	F

### Einstellung

Die Einstellung der Heizkreiskennzahl wird nach Öffnen der Fernbedienung am 16-poligen Drehcodierschalter eingestellt (siehe elektrischer Anschluß).

### Achtung!

Doppelbelegungen von Busadressen sind bei Verwendung von mehreren Zusatzeinrichtungen wie Raumstationen bzw. Fernbedienungen nicht zulässig und führen zwangsläufig zu Störungen in der Datenübertragung und damit zu fehlerhaftem Regelverhalten.

Adressenfehler dieser Art werden bei Inbetriebnahme wie folgt dargestellt:

Leuchtdiode  $\text{D}$ : blinkende Anzeige  
Leuchtdioden  $\text{☉}$  und  $\text{☼}$ : ständige Anzeige

## Montage

### A – Montageort

Die Fernbedienung ist in einer Höhe von ca. 1,20 – 1,50 m an einem neutralen, d. h. für alle Räume repräsentativen Meßort anzubringen. Zweckmäßigerweise ist hierfür eine Zwischenwand des kühlpsten Tagesaufenthaltraumes zu wählen.

Die Fernbedienung darf **nicht** angebracht werden:

- an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung (Wintersonnenstand berücksichtigen)
- in der Nähe wärmeerzeugender Geräte wie Fernsehapparate, Kühlschränke, Wandlampen, Heizkörper etc.

- an Wänden, hinter denen Heizungs- bzw. Warmwasserrohre oder beheizte Kamine verlaufen
- an Außenwänden
- In Ecken oder Wandnischen, Regalen oder hinter Vorhängen (ungenügende Luftzirkulation)
- In Türnähe zu unbeheizten Räumen (Fremdkälteeinfluß)
- Vor unabgedichteten Unterputzdosen (Fremdkälteeinfluß durch Kaminwirkung in den Installationsrohren)

### B – Montage

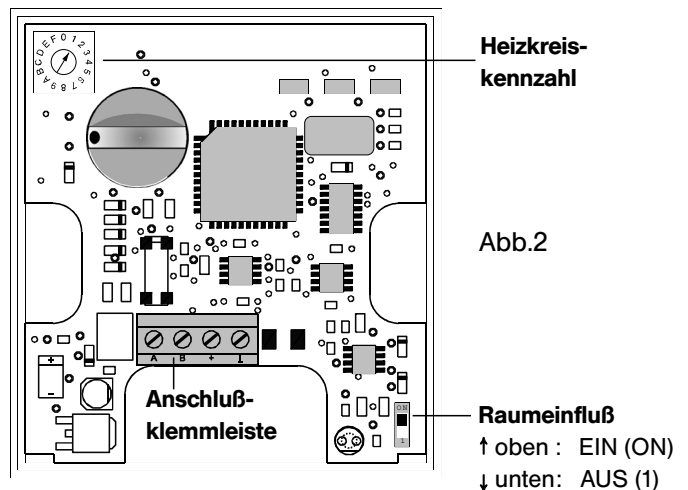
Nach Entfernen des Frontdeckels wird die Fernbedienung mittels beiliegender Schrauben und Dübel am vorgesehenen Montageort befestigt. Die für den elektrischen Anschluß notwendige Datenbusleitung muß hierbei durch den unteren Ausbruch geführt werden.

## Elektrischer Anschluß

Der elektrische Anschluß wird an der 4-poligen Klemmleiste vorgenommen. Empfohlenes Anschlußkabel: J-Y (ST) Y 2 x 2 x 0,6. Hierbei ist unbedingt auf die richtige Zuordnung zu den Anschlußklemmen (Datenbusleitung A und B sowie Stromversorgung + 12 V und GND) zu achten.

Nach erfolgtem Anschluß und Einstellung der Heizkreiskennzahl (siehe Tabelle) Frontdeckel wieder aufstecken.

### Ferneinstellgerät geöffnet (Frontdeckel entfernt)



### Allgemeines Verdrahtungsschema

von Zusatzeinrichtungen in Verbindung mit dem Zentralgerät

